

Best.-Nr.  
**749**

# Sopro GD 749 Grundierung

Lösemittelfreie, hellblaue Kunstharz-Grundierung für stark und unterschiedlich saugende Untergründe.



- **Konzentrat** – je nach Anwendung wasserverdünnbar
- **hohes Eindringvermögen**
- **auf Fußbodenheizung geeignet**
- **lösemittelfrei**
- **innen und außen**

## Anwendungsgebiete

Sopro Grundierung reduziert das Saugvermögen und gleicht unterschiedliches Saugverhalten aus. Absandende Oberflächen werden verfestigt und lose Teilchen gebunden. Sopro Grundierung verbessert den Haftverbund. Bei nachfolgendem Auftrag von Spachtelmassen verhindert Sopro Grundierung Blasenbildung, bei nachfolgendem Auftrag von Dünnbettmörteln wird ein zu schneller Wasserentzug verhindert

## Geeignete Untergründe

Saugfähige Untergründe wie Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz, Putz- und Mauerbinder, Mauerwerk, Beton, Porenbeton, Leichtbeton, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Magnesiaestrich

## Trockenzeit

ca. 2 Stunden auf saugfähigen Untergründen  
ca. 12 Stunden auf schwach saugenden Untergründen

## Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

## Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar

## Verbrauch

100–200 g/m<sup>2</sup> je nach Saugfähigkeit des Untergrundes

## Werkzeuge

Lammfellroller, Schaumstoffroller, Quast, Gardenaspritze;  
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen

## Lagerung

kühl und gut verschlossen ca. 24 Monate lagerfähig; vor Frost schützen

## Lieferform

Fass 200 kg, Kanister 25 kg, Kanister 10 kg, Kanister 5 kg, Flasche 1 kg

## Untergrund- vorbereitung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z.B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Vorhandene Risse in Estrichen müssen mit Sopro Gießharz verschlossen werden. Estriche auf Calciumsulfatbasis (Anhydritestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt  $\leq 0,5 \text{ CM-\%}$  (beheizt  $\leq 0,3 \text{ CM-\%}$  – siehe ZDB-Merkblatt „Keramische Fliesen und Platten, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen“) aufweisen, geschliffen und abgesaugt werden. Mit Sopro Rapidur® B1 hergestellte Estriche sind bereits nach 12 Stunden belegereif. Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken ( $\leq 2,0 \text{ CM-\%}$ ) sein. Beheizte Estriche müssen vor der Verlegung normgerecht auf- und abgeheizt (Heizprotokoll), bzw. belegereif geheizt werden. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Dünne Spachtelschichten sind zu entfernen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

## Verarbeitung

Vor Gebrauch umrühren bzw. schütteln und mittels Pinsel, Roller oder Quast auftragen. Nur soviel Material auftragen, dass es zu keiner Pfützen- oder Hautbildung kommt. Nach vollständiger Durchtrocknung kann sofort weitergearbeitet werden. Bei extrem saugfähigen Untergründen oder bei mehrmaligem Auftrag kann Sopro Grundierung bis 1 : 1 mit Wasser verdünnt werden. Auf gips- und calciumsulfatgebundenen Untergründen sowie bei nachfolgendem Auftrag von Sopro Fließspachtelmassen nur unverdünnt verarbeiten.

## Entsorgung

Leergebinde mit vollständig durchgetrockneten Reststoffen können als Bauschutt entsorgt werden. Restlos entleerte, spachtelreine Gebinde können dem Recycling zugeführt werden.

## Hinweise zu Ihrer Sicherheit

### Kennzeichnung

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung.

Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

### Sicherheitsratschläge (S-Sätze)

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung. Die aktuellste Version dieser Produktinformation finden Sie unter [www.sopro.com](http://www.sopro.com).

### Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH  
Lienener Straße 89  
D-49525 Lengerich  
Telefon +49 (0) 5481 31-3 14  
Telefax +49 (0) 5481 31-4 14

### Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH  
Zielitzstraße 4  
D-14822 Alt Bork  
Telefon +49 (0) 33845 476-90  
Telefon +49 (0) 33845 476-91  
Telefax +49 (0) 33845 476-92

### Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH  
Postfach 420152  
D-65102 Wiesbaden  
Telefon +49 (0) 6 11-17 07-242  
Telefax +49 (0) 6 11-17 07-250

### Verkauf Export

Sopro Bauchemie GmbH  
Postfach 420152  
D-65102 Wiesbaden  
Telefon +49 (0) 6 11-17 07-239  
Telefax +49 (0) 6 11-17 07-240

### Verkauf Österreich

Sopro Bauchemie GmbH  
Austria  
Lagerstraße 7  
A-4481 Asten  
Telefon +43 (0) 7224 671 41-0  
Telefax +43 (0) 7224 671 81

### Verkauf Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH  
Zweigniederlassung  
Thun/Schweiz:  
Bierigutstrasse 2  
CH-3608 Thun  
Telefon +41 (0) 33 334 00 40  
Telefax +41 (0) 33 334 00 41